

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Der zweite Weltkrieg im Bild**

ein Wort- und Bildbericht

Von Stalingrad bis Nürnberg

### **Eilebrecht Cigaretten- und Rauchtabakfabriken**

**Baden-Baden, 1952**

Paris im August 1944 - V1 und V2

[urn:nbn:de:bsz:31-225528](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-225528)

## Paris im August 1944 — V 1 und V 2

### Paris vor der Aufgabe

Am 17. August hatten die Amerikaner Chartres und Orleans erreicht, am 20. August standen ihre Panzerspitzen nördlich und südlich von Paris an der Seine. Am 23. August begann sich die Widerstandsbewegung in der Hauptstadt zu rühren. — Parlamentäre der Pariser Widerstandsbewegung, am Arm die Binde mit dem Aufdruck „DEFENSE PASSIVE“, melden sich an der Sperre vor dem Hauptquartier des deutschen Stadtkommandanten zur Aufnahme von Unterhandlungen.



Serie 48 Der zweite Weltkrieg im Bild Bild 1

### Rückkehr nach Paris

Am 24. August drang die Panzerdivision des französischen Generals Leclerc von Süden her in Paris ein. Es kam zu einigen Zusammenstößen, dann übergab Choletix die Stadt und wurde gefangengenommen. Am 25. August zog General de Gaulle in Paris ein. — Vor der Oper. Eine Gruppe deutscher Soldaten zeigt die weiße Fahne und ergibt sich Soldaten Leclercs.



Serie 48 Der zweite Weltkrieg im Bild Bild 2

### „Kollaborateure“

In den befreiten Gebieten machte sich der so lange aufgespeicherte Volkszorn Luft. Wer als „Kollaborateur“ galt, hatte Grund, besorgt zu sein. Auch Frauen, denen, vielleicht nicht mit Unrecht, schlimme Nachrede galt, kamen nicht immer ungeschoren (in des Wortes wörtlicher Bedeutung) davon. — Auf dem Bürgermeisteramt einer kleinen französischen Stadt werden die durch Kahlscheren Gebrautmärkten einem strengen Verhör unterzogen.



Serie 48 Der zweite Weltkrieg im Bild Bild 3



Serie 48 Der zweite Weltkrieg im Bild Bild 4

#### Abwehr der „V 1“

Eine einmalige, wahrhaft sensationelle englische Aufnahme: In den Wellen des Kanals spiegelt sich das Wagestück eines mutigen britischen Piloten wider, der mit der rechten Tragfläche seiner „Spitfire“ eine „V 1“ antippt, um sie aus der Flugrichtung und zum Absturz zu bringen.



Serie 48 Der zweite Weltkrieg im Bild Bild 5

#### Raketengeschoss „V 2“

Gegen die „V 2“ gab es keine Abwehr. Sie wurde aber zu spät und in viel zu geringer Zahl eingesetzt und konnte daher den Verlauf des Krieges nicht mehr beeinflussen. Im Gegensatz zur „V 1“ war die „V 2“ eine vom Heer entwickelte Waffe. — Eine „V 2“ verläßt die Abschlußplatte, senkrecht in die Höhe gejagt, einen gewaltigen Feuerstrahl hinter sich lassend. Am Ende der Riesenrakete die Stabilisierungsflächen.



Serie 48 Der zweite Weltkrieg im Bild Bild 6

#### Zu spät...

Die V-Waffen waren zu spät eingesetzt worden. Die Einsatzmöglichkeiten der fliegenden Bomben und der Raketengeschosse wurden von Tag zu Tag mehr eingeschränkt — vom 30. März 1945 an gab es keine V-Geschosse mehr über London. Der Schaden, den die V-Waffen angerichtet hatten, war trotzdem groß. — Britische Werferbatterien feuern Schwärme von Raketengeschossen gegen anfliegende „V 1“.